amriswil aktuell

Die Amriswiler Freitagszeitung – offizielles Publikationsorgan der Stadt Amriswil
Freitag, 7. Juli 2017 | Nummer 21 | Jahrgang 11
www.amriswil.ch

Stadt Amriswil

Hundesport: Amriswiler WM-Teilnehmerin
Myriam Gubler qualifizierte sich mit ihrem Hund gleich für zwei Weltmeisterschaften. Seite 3

Geschichten multimedial
Das Ortsmuseum Amriswil erzählt vier aussergewöhnliche Geschichten digital mit Text und Bild. Seite 5

«geSTADTen Sie...»

Zum allerallerletzten Mal

Ich stelle fest: wir haben einen sauteuren Stier und einen noch teureren Bassisten. Punkt. Das ist so, sie sind bezahlt und ganz ehrlich? Ich habe die beiden akzeptiert und ihnen gerade wieder via Bussenzentrale ein paar Blumenstöcke zur Deko gespendet. Wann immer ich einen Fremden von Amriswil sprechen höre; die Kreiselgestaltung kommt meistens darin vor. Positiv wie negativ. Und wissen Sie was? Ich bin so froh, haben wir die beiden.

Es hätte uns wirklich schlechter treffen können; es hätte ja einer kommen und über Amriswil ein Lied verfassen können. Stellen Sie sich vor, es gäbe noch so einen Bruder vom Heinz, welcher unsere schöne Stadt vertonen wollen würde. Gott bewahre! Aber es zeigt sich, wer im Gespräch bleiben will, der muss investieren. So hat Romanshorn seinen Moc-Moc, Weinfelden den Bruder vom Heinz (und behält den hoffentlich), Amriswil seine bekunsteten Kreisel und Bischofszell bald seine Bachbetonnaturierung. Ich denke, Weinfelden hat für seinen neusten Schub der Bekanntheit am allerwenigsten bezahlt, aber ob es das Wert war? Naja...

Dann doch lieber eine Kreiselgestaltung. Mein Tipp für die nächste Gestaltung: Auf dem Minikreisel hätte es noch Platz für eine Tulpe (man munkelt, in Bischofszell stünde bald eine günstig zum Verkauf). Und ja, vielleicht kam der kleine Muni vor dem Stadthaus einst auch zu teuer. Ich weiss es nicht, aber Freude daran haben wir trotzdem. Wie auch immer, meinen Kindern gefällt der grosse Stier und ich habe mich daran gewöhnt, daher wird es das allerallerletzte Mal gewesen sein, dass ich hier über die beiden (wahrscheinlich bereits sowieso amortisierten) Kollegen parodiere!

Ganz getreu dem Zitat: «Glückliche Menschen haben die Gelassenheit, die Dinge zu akzeptieren, die sie nicht ändern können; den Mut, die Dinge zu ändern, die sie ändern können und die Weisheit, beides voneinander zu unterscheiden».

So, nun wünsche ich allen ein schönes Strassenfest – geniesst das Wochenende und lauscht den Klängen der Bassisten!

Marisa Keller-Baumer

AMRISWILER STRASSENFEST 2017

Bild: Roger Hänl

Heute geht's los!

Im Lauf des gestrigen Donnerstags haben die ersten Aufbauarbeiten (Bild) begonnen. So wurde am Mittag die grosse «Rüttelhütte»-Konzertbühne auf der Kirchstrasse angeliefert. Heute Freitag sind die Standbetreiber gefordert. Mit Hochdruck bauen sie ihre Stände, Zelte und Beizli auf, damit das Amriswiler Strassenfest 2017 pünktlich um 17 Uhr losgehen kann.

Die Prognosen für heute und morgen lassen auf Hitze und grösstenteils trockenes Wetter schliessen. Für Abkühlung auf dem Festgelände sorgen indes nicht nur die vielen kühlen Getränke, sondern auch die Rasensprenger, welche nach Bedarf eingeschaltet werden können. Ausserdem gibt es etliche schattige Bereiche.

Den Programm-Auftakt machen heute um 18 Uhr die Tänzerinnen der Princess Dance Company und der Aerokids (Kirchstrasse) sowie die Band Trademark (Radolfzellerplatz). Ab 21 Uhr wird auch der Viehmarktplatz ordentlich durch DJs beschallt.

Am Samstag sind die Stände ab 11 Uhr offen. Um 14 Uhr folgt der erste Unterhaltungsteil mit der Kinderband Silberbüx (Kirchstrasse). Eine Programm-Ergänzung ergibt sich für den Radolfzellerplatz, wo um 23 Uhr Martin Solo nicht ganz solo auftreten wird: Er bringt seinen Drummer mit. Gemeinsam nennen sie sich «The Santa Monicas» – ein Dark-Industrial-Clown und ein asphaltierter Cowboy, zwei Exzentriker, die trashigen Pop spielen.

Wie bereits mehrfach erwähnt wird aufgrund der Parkplatz-Knappheit die Anreise mittels ÖV empfohlen. Zu beachten ist, dass die Bushaltestelle Stadthaus/Marktplatz auf den Pentorama-Vorplatz verlegt wird. (red.)

Alles Weitere zum Strassenfest: Seiten 6 und 7

WEINFELDERSTRASSE

Etappenwechsel steht bevor

Die Verkehrsbehinderungen auf der Weinfelderstrasse (Stadthaus bis Stier-Kreisel) dauern noch etwas an. Voraussichtlich Ende nächste Woche wechseln die Bauarbeiten auf die Südseite. Am Einbahnregime und an der Umleitung ändert dies nichts.

Nach mehrwöchigen Werkleitungsarbeiten ist auf der Kantonsbaustelle Weinfelderstrasse seit Mitte Juni der Strassenbau im Gange. Der Rohbau auf der Nordseite sollte nächste Woche abgeschlossen werden können. Bis dahin gibt es für die Anwohner aber noch gewisse Einschränkungen: «Während dem Versetzen der Randabschlüsse, der Erstellung der Feinplanie und den anschliessenden Asphaltbelagsarbeiten sind die Zufahrten zu manchen Liegenschaften erschwert oder unterbrochen», erklärt der örtliche Bauleiter Christian Zwick von der NRP Ingenieure AG. Die betroffenen Anwohner haben diese Woche Post erhalten. «Wenn möglich werden die hohen Niveau-Absätze mit Überfahrtsprovisorien überbrückt.»

Bis heute Freitagabend, 7. Juli, sind die Bewohner der Nordseite des aktuellen Baustellenbereichs gebeten, ausserhalb der Baustelle zu parkieren. Der Belagseinbau des Gehwegs Anfang nächste Woche dürfte weitere Erschwerungen der Liegenschaften-Zufahrt zur Folge haben. «Ab Dienstagabend sind sämtliche Zufahrten zu den Grundstücken aber wieder offen und passierbar», so der Bauleiter. Der Einbau der Deckschichten folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Die nächste Bauetappe befasst sich mit der Südseite der Strasse. «Hier sind als Erstes erneut kleine Anpassungen für die Werke erforderlich, ehe auch diese Strassenhälfte saniert wird.» Schliesslich folgen noch die Mittelinseln für sichere Fussgänger-Querungen. Zwick rechnet damit, dass die Bauarbeiten Anfang September abgeschlossen werden können. Bis dahin gilt zwischen Stadthaus und Stier-Kreisel weiter Einbahnregime. (RH)

INSERATE AUS DER REGION

WASSER. BAD. ENERGIE.
HEO
HAUSTECHNIK EUGSTER
www.haustechnik-eugster.ch
Arbon | Romanshorn | St.Gallen
Tel. 071 454 60 60
Badstudio Romanshorn Mo – Fr, 9 – 12 Uhr

Sie haben die Liegenschaft, wir die Käufer.
THOMA Immobilien Treuhand AG
8580 Amriswil
Tel. 071 414 50 60
www.thoma-immo.ch
Amriswil I St. Gallen I Wil
Vertrauen seit 1978.
THOMA IMMOBILIEN TREUHAND

Georges Bleiker
Im Dienste der Umwelt
8580 Hefenhofen Tel. 071 278 26 46
• Sonderabfälle und Metalle
• Muldenservice
www.georgesbleiker.ch

Spenden- und Materialaufruf
Bitte unterstützen Sie unseren Spitalneubau in Akonolinga (Kamerun). Mit Spenden und Spital-/Arztmaterial und Geräten.
Verein Akonolinga.Med in Embrach
Rufen Sie uns einfach an Mobile 079 913 05 48
Frau Caroline Schulzke • www.akonolingamed.ch
PC-Konto 85-45100-9
IBAN CH88 0900 0000 8504 5100 9

KULTUR

Schlossfestspiele Hagenwil

Ab Mittwoch, 9. August, wird das Ensemble um Florian Rexer mit «Die Physiker» und «Die Bremer Stadtmusikanten» wieder für wahnsinnig komische Momente sorgen. Tickets sind erhältlich unter www.schlossfestpiele-hagenwil.ch, bei der Poststelle Amriswil, unter www.ticketino.com oder 0900 441 441.

KULTURFORUM

Von neun auf zwanzig?

Der Verein Kulturforum stellt sein neues Saisonprogramm vor. Zum zweiten Mal können Kleinkunstfreunde ein Abonnement kaufen. Auf sie warten illustre Namen und einige Überraschungen.

«Wir streben eine Verdoppelung an», sagt Programmchef Donato Saragoni. Der Verein Kulturforum Amriswil lancierte vor einem Jahr den Passepartout, eine Art GA für dessen Veranstaltungen im Kulturforum. «20 verkaufte Passepartouts im ersten Jahr hatten wir als das Höchste der Gefühle betrachtet», erinnert sich Vereinspräsidentin

Bild: Manuel Nagel

Christa Hess, Präsidentin des Vereins Kulturforum, und Programmchef Donato Saragoni bringen Kleinkunst nach Amriswil.

Christa Hess. Schliesslich waren es immerhin neun Personen, die den Passepartout erworben hatten. Doch nun, im zweiten Jahr nach der Lancierung, soll aus dem Wunschziel Realität und die 20 geknackt werden.

Die Präsidentin hebt die Vorteile des Abonnements heraus: Die Passepartout-Inhaber hätten nicht nur einen reservierten Sitzplatz, sondern auch noch ein Kissen auf diesem. «Und ganz wichtig: Der Passepartout ist unpersönlich. Man kann ihn also auch dem Nachbarn, einem Arbeitskollegen oder einem Freund weitergeben, wenn man selber einmal verhindert sein sollte», sagt Donato Saragoni. Gültig ist der Passepartout für sämtliche Veranstaltungen, welche der Verein Kulturforum selber organisiert und veranstaltet.

Erstmals einen Jazzmusiker verpflichtet

Für Mitglieder – die Jahresgebühr beträgt 80 Franken (120 Franken für Paare) – kostet der «Kultur-Passepartout» 150 Franken für die geplanten elf Veranstaltungen. Der finanzielle Vorteil für die Besucher ist das eine. Für Donato Saragoni ist jedoch etwas anderes wichtig: «Wenn wir wissen, dass an jedem Abend sicher 20 Leute kommen, so gäbe uns das eine gewisse Perspektive.»

Wenn Simon Enzler am 1. Dezember nach Amriswil kommt, so dürfte die Besucherzahl locker ein Vielfaches sein. Doch der Verein setzt nicht nur auf illustre Namen, sondern bietet auch regelmässig hier weniger bekannten Künstlern eine Plattform oder geht auch mal neue Wege. «Und wir haben mit Claude Diallo endlich auch mal einen Jazzmusiker im Programm», sagt Saragoni. Der Verein hofft, damit auch ein neues Publikum anzusprechen.

Vorab ein Nachtessen – passend zum Programm

«Die Leute können uns vertrauen, dass wir tolle Künstler nach Amriswil holen», sagt Donato Saragoni. Die allermeisten von ihnen werden auf Künstlerbörsen von den Mitgliedern der Programmkommission gesichtet – teilweise sogar mehrfach – bevor sie verpflichtet werden.

Neu in diesem Jahr sei auch, dass Jeannette Fusco vom Bistro Cartonage vorher jeweils ein Nachtessen anbiete, sagt Christa Hess. Vereinzelt habe sie das schon in der Vergangenheit gemacht, doch diese Saison finde es vor jeder der zehn Abendveranstaltungen statt. Weitere Informationen zum Bezug des Passepartouts unter der Adresse www.kulturforum-amriswil.ch. Manuel Nagel

VERKEHR

SBB: Gleisunterhaltsarbeiten bis 14. Juli

Damit die Züge auch künftig sicher und pünktlich verkehren können, führt die SBB laufend Unterhaltsarbeiten am Schienennetz durch. Bis voraussichtlich 14. Juli ist die Strecke Romanshorn–Erlen an der Reihe.

Um den Zugverkehr am Tag aufrecht zu erhalten und die Sicherheit ihrer Mitarbeitenden gewährleisten zu können, sieht sich die SBB gezwungen, einige der Arbeiten im Gleisbereich in der Nacht bei gesperrtem Gleis und ausgeschalteter Fahrleitung zu realisieren.

Wie die SBB mitteilt, führt sie in der Nacht nur Arbeiten aus, die sie tagsüber nicht realisieren kann, weil sie zu nahe an den fahrenden Zügen oder der Fahrleitung sind.

Zwischen Romanshorn und Erlen sind Schienenwechsel mittels Gleisbagger vorgesehen. Noch bis 14. Juli, jeweils von 23 bis 6 Uhr, finden entsprechende Bauarbeiten statt. Diese verursachen unvermeidlich Lärm. Die SBB bemüht sich, diesen auf ein Minimum zu beschränken. Die Züge fahren trotz Bauarbeiten fahrplanmässig.

Vollsperrung Kantonsstrasse

Die Strecke Waldhof–Oberaach wird infolge von Belagsarbeiten von Montag, 17. Juli, 13 Uhr, bis Donnerstag, 20. Juli, 17 Uhr, gesperrt. Eine Umleitung ab Oberaach über Engishofen via Kümmertshausen, Happerswil und Kreisel Mattwil nach Langrickenbach sowie in umgekehrter Richtung ist signalisiert.

Weitere Informationen erteilt das Kantonale Tiefbauamt, Abteilung Betrieb unter der Telefonnummer 058 345 79 20 sowie online unter www.tiefbauamt.tg.ch.

INSERATE AUS DER REGION

HUNDESPORT

Sie sind gleich an zwei Weltmeisterschaften dabei

Die Amriswilerin Myriam Gubler qualifizierte sich mit ihrem Schäferhund Lenox sowohl für die WM aller Rassen im September, als auch für jene der Deutschen Schäfer, welche Anfang Oktober im niederländischen Tilburg stattfindet.

Bild: Markus Schildknecht

Vor wenigen Tagen qualifizierte sich Hundehalterin Myriam Gubler für die World Championships: Bei zwei Ausscheidungen belegte sie jeweils einen Platz im oberen Drittel. «Die beiden Resultate wurden zusammengezählt und mit dem Total von 551 (max. 600 Punkte) hatte ich mein Ziel, unter die besten fünf zu kommen, erreicht», berichtet Gubler. Im September finden im deutschen Rheine die FCI-IPO-Weltmeisterschaften aller Rassen statt. Die Amriswilerin und ihre Nationalmannschafts-Kollegen werden sich hier mit den Besten der Welt messen.

IPO bedeutet Schutzdienst nach internationaler Prüfungsordnung. Die Disziplin setzt sich aus drei Teilen zusammen: «Nasenarbeit» (Fährten aufnehmen), «Unterordnung» (hier sei Teamarbeit gefragt) und Schutzdienst (was nichts mit dem «Scharfmachen» eines Hundes zu tun habe).

Drei Trainingstage pro Woche

Für ihr grosses Hobby wendet Myriam Gubler sehr viel Zeit auf. Abgesehen vom Vereinstraining im Kynologischen Verein (KV) Amriswil besucht sie mit ihrem aufgeweckten Hund zusätzlich noch Privattrainings in Sirnach bei Bernd Föry und bei Siegmann/Brander in Salmsach. So kommt sie in der Woche auf drei Trainingstage. Vor Prüfungen werden die Übungseinheiten erhöht.

Zum Hundesport kam sie durch ihren Ehemann Thomas Schärz. Er war es, der diesen Sport mit ihrem letzten Hund (auch ein Deutscher Schäfer) zunächst leidenschaftlich ausführte. Seit 2003 geht jedoch sie mit viel Freude diesem Hobby nach und absolviert Prüfungen.

«Ein ganz normaler Hund»

«Die Anschaffung eines deutschen Schäferhundes kostet zwischen 1600 und 2000 Franken», so Myriam Gubler. Sie hat Lenox aus der Zwingerzucht von Drumlin Wolf aus Hinwil schon als Baby gekauft. Lenox ist ein richtiges Familienmitglied. Anfangs brauche es bei einem Hund eine sehr konsequente Erziehung. Dafür sei er heute ein sehr unkomplizierter, lieber, ganz normaler, umgänglicher Hund und sehr sozial eingestellt.

Ehemann Thomas geht jeweils mit Lenox zum Wandern. Der viereinhalbjährige Rüde verhalte sich dabei stets korrekt bei entgegenkommenden Wanderern. «Er bellt nicht und hält jeweils einen Sicherheitsabstand», erklärt Schärz.

Die Trainingsbedingungen seien aktuell nicht ideal in der Region Amriswil. «Durch den Anbau der Dreifachturnhalle wird es schwierig, einen Trainingsplatz zu finden», sagt die gelernte Sanitärmonteurin Myriam Gubler, die aber darauf hofft, weiterhin auch in Amriswil ihrem Hobby nachgehen zu können. Markus Schildknecht

VOLLEY AMRISWIL

Weitere Zuzüge

Volley Amriswil holt zwei weitere Spieler ins Kader. Hugo Hamacher verstärkt das Team als Aussenangreifen und Annahmespieler, Roman Brühwiler wird als zweiter Diagonalspieler verpflichtet.

Der 26-jährige Brasilianer Hugo Hamacher (Bild links) hat in seinen jungen Jahren in allen Junioren-Nationalteams Brasiliens gespielt und 2010 eine Goldmedaille an den Junioren-Südamerika-Meisterschaften gewonnen. In der vergangenen Saison spielte er in der zweiten brasilianischen Liga und stieg als Sieger in die oberste Liga auf. Hamacher ist Aussenangreifer und Annahmespezialist. Er gilt als sehr stark in der Defensive, glänzt aber auch in der Offensive. Dabei fällt er weniger durch seine Wucht als durch Spielintelligenz auf. Der Neuling möchte sich bekanntmachen, um in naher Zukunft in der Bundesliga und im deutschen Nationalteam spielen zu können.

Der zweite Neuzuzug ist ein alter Bekannter. Roman Brühwiler, genannt «Römel», spielte von 2009 bis 2014 während 5 Saisons in der ersten Mannschaft von Amriswil. Zwischen 2014 und 2017 absolvierte er an der eidgenössischen Hochschule für Sport in Magglingen eine Sportlehrer-Ausbildung, die er mit dem Bachelor abschloss. Ab September wird «Römel» an der PH Zürich die Fachlehrerausbildung für Sport und Werken angehen. Brühwiler wird im Team neu als zweiter Diagonalspieler agieren. (red.)

REGIO ENERGIE AMRISWIL

Benzin aus der Steckdose

Den Elektrofahrzeugen gehört die Zukunft. Auch die Regio Energie Amriswil verfügt bereits über zwei Stromtankstellen. Nun lud sie zu einem Info-Anlass ins Pentorama.

«Das Verkehrsproblem lösen wir mit Elektrofahrzeugen nicht», sagte Urs Schwegler ohne Umschweife. Doch der Referent brachte den Zuhörern andere Vorteile der mit Strom betriebenen Autos näher.

Die REA und die regionale Energieberatungsstelle baten am Dienstag zu einem Branchentreff «Elektromobilität und Solarstrom» ins Pentorama, und rund 200 Vertreter von Gewerbe und Industrie, der politischen Parteien und der umliegenden Gemeinden folgten der Einladung zu diesem Informationsanlass.

> «Ein E-Mobil braucht für 400 Kilometer 41 kWh, was ungefähr 4,1 Liter Benzin entspricht.»
>
> **Urs Schwegler, e'mobile Fehraltorf**

Stadtrat André Schlatter wies in seinem Grusswort darauf hin, dass Amriswil Energiestadt sei, und er hielt ein Plädoyer für die 2000-Watt-Gesellschaft. Früher seien Elektromobile vor allem ein Thema der Grünen gewesen. Heute sei die Zielrichtung bei den politischen Parteien jedoch mehr oder weniger dieselbe, meinte der CVP-Mann.

E-Mobile: Viele Vorteile, aber auch Probleme

Urs Schwegler, der sich schon jahrelang mit Elektromobilität beschäftigt, wartete mit interessanten – und für den

Bild: Manuel Nagel

Nach den beiden Referaten nehmen die Besucher vor dem Pentorama das Mittagessen ein und sehen sich die verschiedenen E-Mobile der Amriswiler Garagen an.

einen oder anderen wohl auch überraschenden – Fakten auf. So lasse er seine Studenten berechnen, wie viel mehr Strom man benötigte, würden sämtliche Fahrzeuge in der Schweiz elektrisch angetrieben. Die Schüler könnten das Ergebnis, welches tatsächlich zwischen 10 und 20 Prozent liege, jeweils kaum glauben und rechneten immer nach – um das Resultat dann doch zu bestätigen. Bereits seien zwei Millionen Elektrofahrzeuge weltweit in Betrieb, deren Wirkungsgrad zwei- bis viermal höher sei als bei Verbrennungsmotoren.

Aber Schwegler verhehlte auch nicht, dass es auch Probleme gibt. So sei es gerade in Mehrfamilienhäusern schwierig, sein E-Mobil zu laden. Und wenn in Zukunft in einer Tiefgarage die Hälfte aller Wagen über Nacht aufgeladen werden wollen, so müsse man die Hauszuleitung verstärken – was grosse Kosten nach sich ziehe.

Doch gerade Hausbesitzer mit einer Solaranlage schafften sich ein Elektroauto an, weil es finanziell attraktiver sei, möglichst viel eigenproduzierten Strom selber zu nutzen, als ihn ins Netz einzuspeisen.

Tarifstrukturen gilt es zu überdenken

Raphael Schneggenburger vom Elektrizitätswerk Thurgau (EKT) referierte danach über das Stromnetz und legte dar, wie herausfordernd für die örtlichen EWs die extremen Spannungsänderungen im Netz sind. An einem kalten Winterabend sei der Stromverbrauch am höchsten, aber kaum Solarstrom vorhanden. An einem schönen Pfingstmontag hingegen werde viel Solarstrom produziert, jedoch kaum einer brauche dann Strom. Auch täglich um 14 Uhr, wenn die Solaranlagen viel Strom liefern, sei der Verbrauch gering, was für das Netz nicht ideal sei. Da müsse man Anreize schaffen, zu dieser Zeit mehr Strom zu beziehen, und die aktuellen Tarifstrukturen überdenken.

> «Fünf bis zehn Prozent des kantonalen Stromverbrauchs wird im Thurgau produziert.»
>
> **Raphael Schneggenburger, Projekleiter EKT AG**

Auch Schneggenburger gewährte den Anwesenden einen Blick in die Zukunft. Für 2040 rechne man, sei ein Drittel aller Fahrzeuge elektrisch angetrieben.

Manuel Nagel

STADT UND LAND

Stage 8580: Rock on Stage ...

Die siebenköpfige Partyband «r.p.m. Coverband» (Bild) tritt am Samstag, 15. Juli, ab 21 Uhr, im Stage 8580 auf. Mit ihrem frechen Auftreten bringen

die Sieben jede Party zum Siedepunkt. Dank dem breit gefächerten Repertoire von Rock-Pop über Rock and Roll bis zu Punk erreichen sie Jung und Alt. Eintritt: 15 Franken. Weitere Informationen unter www.r-p-m.ch.

... A handful Rock

Am Freitag, 29. Juli, ab 21 Uhr, wartet die Limmattaler Band Sliks im Stage 8580 mit tiefgründigem Rock auf. Im Gepäck mit dabei wird nicht nur ihre CD «Shelter» sein, sondern auch eine geballte Faust Leidenschaft. Anschliessend sorgen die fünf Liechtensteiner Vollblutmusiker von Naturtrüeb für eine unvergessliche Rocknacht. Weitere Informationen unter www.sliks.ch und www.naturtrueb.li. Eintritt: 15 Franken.

Im Bilcheholz wird gefeiert

Die Siebenschläferparty im Bilcheholz in Amriswil findet heuer am Freitag, 21., und Samstag, 22. Juli, statt. Zwei Abende lang wird auf der Waldlichtung mit Musik und Show gefeiert. Am Freitag werden DJ Reto Scherrer und DJ Kaufi auflegen. Für das Showprogramm sorgen Sasaga, das Holzsport Show Team Luthern (Bild) sowie die Rock and Roll Club

Teddybären. Am Samstag legen DJ Mäsi und DJ Shary auf. Zudem sind die Burschenschaft Geisenbrunn, die Crazy Turnados sowie The Blackouts auf der Bühne zu erleben. Näheres über die Party und das Programm unter www.siebenschlaeferparty.ch.

Vollmondbar: Chill out

Nach den beiden Party-Tagen am Strassenfest Amriswil (Freitag und Samstag) wird am Sonntagabend, ab 19 Uhr, gemütlich in der Vollmondbar gechillt. Für hungrige Gäste gibt es eine leckere Currywurst mit Pommes, und natürlich stehen wie immer Vollmond-Bier, Wein, Prosecco und mehr auf der Getränkeliste. Weitere Informationen unter www.vollmondbar-amriswil.ch.

Osteophathie-Checkup für Babys

Am Donnerstag, 13. Juli, findet ein Osteopathie-Checkup für Babys im Alter von 4 Wochen bis 12 Monaten im «part» statt. Christelle Anyig ist ausgebildete Kindertherapeutin mit Spezialisierung in manueller osteopathischer Therapie und führt die sanfte Untersuchung innerhalb von 20 Minuten durch.

Interessierte dürfen mit ihrem Baby gerne am 13. Juli, zwischen 10 bis 12 Uhr, im «part» an der Nordstrasse 7 vorbeikommen. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig, daher sind kurze Wartezeiten möglich. Der Checkup ist kostenlos. Mehr Infos: www.part-amriswil.ch oder 071 411 69 39.

KANTONSPOLIZEI THURGAU

Im Kreisel die Ladung verloren

Am Mittwoch kam es während mehreren Stunden zu Verkehrsbehinderungen im Bereich des neuen Pentorama-Kreisels. Grund dafür war ein Lastwagen, der am Vormittag in der Kurve die Ladung verlor. Polizei und Helfer von Tiefbauamt und Werkhof sicherten die Unfallstelle und regelten bis zur nicht ganz einfachen Bergung der schweren Ladung den Verkehr.

Alkoholisiert in Signalständer geprallt

Letzte Woche von Freitag auf Samstag, kurz nach Mitternacht, stellte eine Patrouille der Kantonspolizei in Räuchlisberg einen stark beschädigten Signalständer fest. Zudem konnten die Polizisten beobachten, wie sich im selben Moment ein Auto von der Unfallstelle in Richtung Bischofszell entfernte. Als das Auto wenig später angehalten werden konnte, gab der Lenker sofort zu, für den Unfall verantwortlich zu sein. Gemäss den Erkenntnissen der Polizei verlor er in einer Rechtskurve die Kontrolle über sein Auto und kollidierte mit dem Signalständer. Eine durchgeführte Atemalkoholprobe ergab einen Wert von 0,61 mg/l. Der 34-jährige Schweizers musste seinen Führerausweis abgeben. Der gesamte Sachschaden beträgt 9000 Franken.

Mit Rollerfahrerin kollidiert

Bei einem Verkehrsunfall in Amriswil verletzte sich eine 17-jährige Rollerfahrerin leicht. Am Sonntag kurz nach 9 Uhr fuhr ein 67-jähriger Autolenker auf der Weinfelderstrasse in Richtung stadtauswärts. Dabei kam es im Kreisel bei der Alleestrasse zur Kollision mit der vortrittsberechtigten Rollerfahrerin, die aus der Gegenrichtung in den Kreisel eingefahren war. Die Rollerfahrerin wurde durch ihre Eltern ins Spital gebracht. An den Fahrzeugen entstand geringer Sachschaden.

INSERATE AUS DER REGION

Pellemania
SCARPE – CHE PASSIONE!
SALDI
PELLEMANIA · RITA JAEGER
BAHNHOFSTRASSE 9 · CH-8580 AMRISWIL
PELLEMANIA.CH

Erreichen Sie mehr!
Für nur 90 Franken erreichen Sie hier 6'600 Amriswiler Haushalte.
Mehr Infos unter: www.stroebele.ch/amriswilaktuell

Haushaltauflösung
Löse meinen privaten Haushalt auf. Geschirr, Möbel, Lampen, Gartenmöbel usw.
Sonntag bis Montag
10.00 – 18.00 Uhr
Baumannshaus 2
9315 Neukirch (Egnach)

Die Stadt sucht dein Foto!
Unter dem Titel «Mis Amriswil» führt die Stadt Amriswil jetzt einen Fotowettbewerb durch. Die besten Aufnahmen kommen in den Amriswiler Kalender 2018.
Bitte die Fotos in digitaler Form beim Kulturbeauftragten Andreas Müller einreichen: a.mueller@amriswil.ch.
Teilnahmebedingungen: www.amriswil.ch
Einsendeschluss: 20. August 2017
Stadt Amriswil

JETZT AUCH IN AMRISWIL
Romanshornerstrasse 26
071 566 1015
COMPUTER FRITZ
Firmen-Netzwerke
Privat-Support & Hausbesuche
Computer, Notebooks & Mac
Fernwartung & Reparaturen
Webseiten- u. Hosting
Handyreparaturen
Neugeräte
COMPUTERWERKSTATT

Neu in Oberaach
Modernste Waschtechnik vom Marktführer
Unsere nagelneue Anlage lässt keine Wünsche offen. Ob Insektenentfernung, gründliche Felgenreinigung, kraftvoller Hochdruck oder ein perfektes Trockenergebnis: Wählen Sie aus einer Vielzahl von innovativen Programmen, um Ihrem Auto ein besonderes Wascherlebnis zu bieten. Ideal auch für Lieferwagen mit bis zu 2.60m Höhe und 2.58m Breite.
STAHEL so fährt man
ab Fr. 10.-
Garage Stahel AG | www.garagestahel.ch
8587 Oberaach Tel. 071 414 47 47

MUSEUM

Bild: Barbara Langenegger

Regula Wyss (rechts) und Anneliese Ammann vom Ortsmuseum probieren einen der neuen Touchscreens aus.

Das Ortsmuseum wird multimedial

Neue Medien wie Touchscreens, Tablets und weitere technische Gadgets bieten neue Chancen, um Geschichten zu erzählen und Zusammenhänge aufzuzeigen. Das Ortsmuseum Amriswil hat den Schritt in die multimediale Welt gewagt und seine Ausstellung mit zwei mobilen Touchscreens ergänzt.

Wie in einem Bilderbuch können Besucher an den Geräten in den gebotenen Inhalten nach eigener Lust und Laune schmökern und die aussergewöhnlichen Geschichten des Schweizer Diplomaten Ernest Prodolliet, des Amriswiler Kolonialwarenhändlers W. Niederer-Bretscher sowie der Stickereifirma Stucki portionenweise abrufen. Ausserdem wird eine spannende Zeitreise in die Vergangenheit zum Burgstock ermöglicht.

Bilder, Kartenmaterial und Text veranschaulichen die Inhalte auf leicht verständliche Art und ermöglichen spielerisch Zugang zu den genannten Themen. Die Nutzer können selbst entscheiden, wie viele Informationen sie erhalten wollen. Wer Bilder sehen will, kommt genauso auf seine Kosten wie jemand, der an den genaueren Zusammenhängen interessiert ist.

Die gebürtige Bischofszeller Historikerin und Ausstellungskuratorin Dr. Regula Wyss hat die multimediale Geschichtsvermittlung zusammen mit Janine Scheurer im Ortsmuseum realisiert. Als Einzelfirma MMWyss konzipiert und realisiert sie Ausstellungsmedien und Beratungen im Bereich Ausstellungen. Ausserdem arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Historischen Museum Thurgau mit.

1.-AUGUST-FEIER

An der Grenze zu Sommeri

Die Bundesfeier findet dieses Jahr im Schwarzland statt. Nebst der traditionellen 1.-August-Ansprache wird dem Publikum ein abwechslungsreiches Showprogramm geboten. Den krönenden Abschluss der Feier bildet der Funken.

Zum achten Mal findet die Amriswiler Bundesfeier nun nicht mehr im Zentrum der Stadt, sondern in einem Aussengemeindequartier statt. «Das Konzept hat sich bewährt», erklärt OK-Präsident Heini Roth. Die tourende Bundesfeier erfreue sich eines breiten Stammpublikums und könne jeweils auch die örtliche Bevölkerung mobilisieren.

«Wir wissen inzwischen, was es braucht.»

Heini Roth, OK-Präsident

Bewährtes Konzept

Laut OK-Mitglied Barbara Langenegger wird erneut ein Busbetrieb angeboten, da es auf dem Festplatz keine Parkiermöglichkeiten gebe. «Wir setzen dieses Mal zwei AOT-Kurse ein», erklärt sie. Die erste Linie führt von Schocherswil über Biessenhofen, Oberaach ins Schwarzland, die zweite Linie von Amriswil Zentrum über Räuchlisberg und Hagenwil. Die detaillierten Fahrpläne werden Mitte Juli mittels Flyer in alle Amriswiler Haushaltungen verteilt und sind anschliessend auch unter www.amriswil.ch abrufbar.

Funken und Lampions

Ab 17 Uhr wird von Mitgliedern des Ortsmuseums eine öffentliche Stadtführung Richtung Schwarzland angeboten. Treffpunkt ist auf dem Marktplatz. Eröffnet wird die Festwirtschaft um 18 Uhr. «Übrigens: Kinder können unter der Obhut des EKidZ ab 18.30 Uhr spannende und unterhaltende Aktivitäten erleben», schwärmt Heini Roth. Die Festansprache hält der Grünliberale Thurgauer Kantonsrat Hanspeter Heeb. Nach dem Festakt, mit Einlagen von Stadtharmonie, Appezeller Frauestriichmusig und der Line-Dance-Gruppe Amriswil, wird ab 21.45 Uhr ein Lampionumzug für Kinder durchgeführt (Lampions werden gratis abgegeben), und gegen 22 Uhr wird der Funken entzündet.

Für das Abfeuern von Feuerwerk steht ein abgetrennter und von einem Fachmann betreuter Platz zur Verfügung. Für die Festwirtschaft sorgt erneut die Jungmannschaft Hagenwil. (red.)

Die Bundesfeier wird vom Verkehrsverein Amriswil, den Aach-Sängern Amriswil, dem Dorfverein Biessenhofen, der Jungmannschaft Hagenwil und dem Ortsmuseum Amriswil im Auftrag der Stadt organisiert.

Bild: pd

Das 1.-August-OK auf dem Festplatz im Schwarzland.

«AMRISWIL AKTUELL»-UMFRAGE

Drei Gewinner – Auswertung folgt

Bis Ende Juni bestand die Möglichkeit, bei der «amriswil aktuell»-Umfrage mitzumachen und mit etwas Glück Tickets für den Auftritt des Cabaret-Duos Divertimento am Sonntag, 9. Dezember, im Pentorama zu gewinnen. Das Interesse war gross. Rund 140 Personen gaben ihre Meinung zur Stadtzeitung ab. Die Umfrage-Ergebnisse werden nun in Ruhe ausgewertet und in einer der nächsten «amriswil aktuell»-Ausgaben veröffentlicht.

Die Gewinnerinnen und Gewinner von je zwei Tickets hingegen stehen bereits jetzt fest. Die Glücksfee hat folgende drei Namen gezogen: Monika Kammerlander, Beat Stump und Andrea Holderegger. Herzliche Gratulation! Die Tickets können zu den üblichen Schalter-Öffnungszeiten im Büro 12 (erster Stock) des Stadthauses abgeholt werden. (red.)

INSERATE AUS DER REGION

Stadt Amriswil

Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern

an öffentlichen Strassen und Wegen bis Mitte September 2017

Gestützt auf die Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege des Kantons Thurgau sind Eigentümer von Liegenschaften an öffentlichen Strassen und Wegen verpflichtet, Bäume, Hecken und Sträucher jederzeit so unter Schnitt zu halten, dass sie nicht in den Strassenraum hineinragen und die Übersicht auf den Strassen und Wegen nicht gefährden. Dasselbe gilt für Waldbesitzer.

Die gesetzlichen Bestimmungen lauten wie folgt:
- Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Mauern, Einfriedungen, Böschungen sowie Pflanzungen einschliesslich landwirtschaftlicher Kulturen höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen (§ 41 Abs. 1).
- Überragende Äste sind im Fahrbahnbereich auf 4.50 m lichte Höhe, bei Wegen und Trottoirs auf 2.50 m lichte Höhe zu stutzen (§ 42 Abs. 2).
- Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzungen müssen unter Vorbehalt von § 41 Abs. 1 und § 47 Abs. 2 einen Stockabstand von 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze einhalten. Sie sind so unter Schnitt zu halten, dass sie nicht in den Strassen- oder Wegraum hineinragen (§ 42 Abs. 3).

Die Eigentümer von Liegenschaften in der Stadt Amriswil werden gebeten, die notwendigen Arbeiten bis spätestens Mitte September 2017 auszuführen. Nach diesem Datum führt der Werkhof Amriswil die Kontrollen über die Einhaltung durch. Allenfalls entstehende Kosten werden den Grundeigentümern in Rechnung gestellt.

Amriswil, Juli 2017

Baugesuch

Beim Stadtrat ist folgendes Baugesuch eingereicht worden:

Bauherrschaft: Mevajdin und Nedzebedin Selimi, Oberfeldstrasse 23, 9214 Kradolf
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage
Bauparzelle: 394, 395, Weinfelderstrasse, 8580 Amriswil

Planauflage: Im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau, Büro 111

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat Amriswil einzureichen.

Auflagefrist: 7. Juli bis 26. Juli 2017

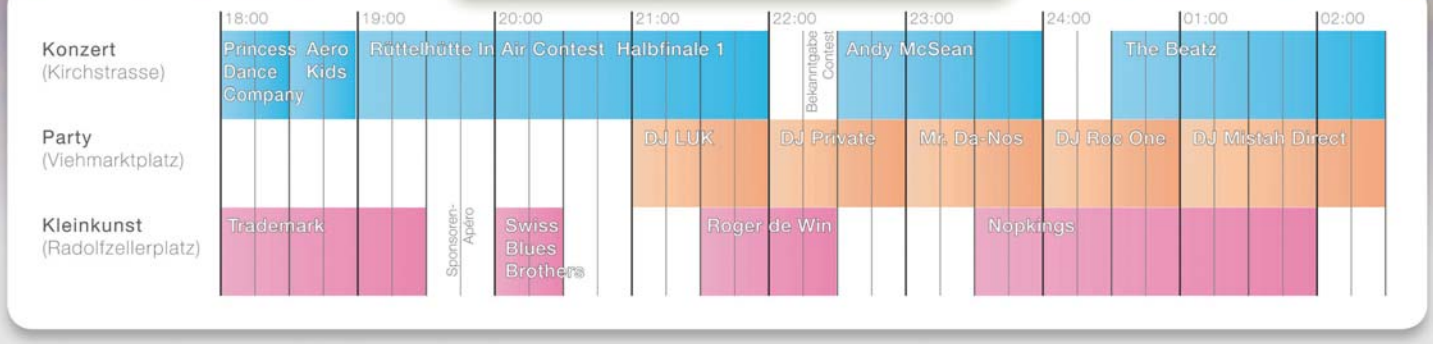
Bauverwaltung, 071 414 11 12

amriswiler strassenfest

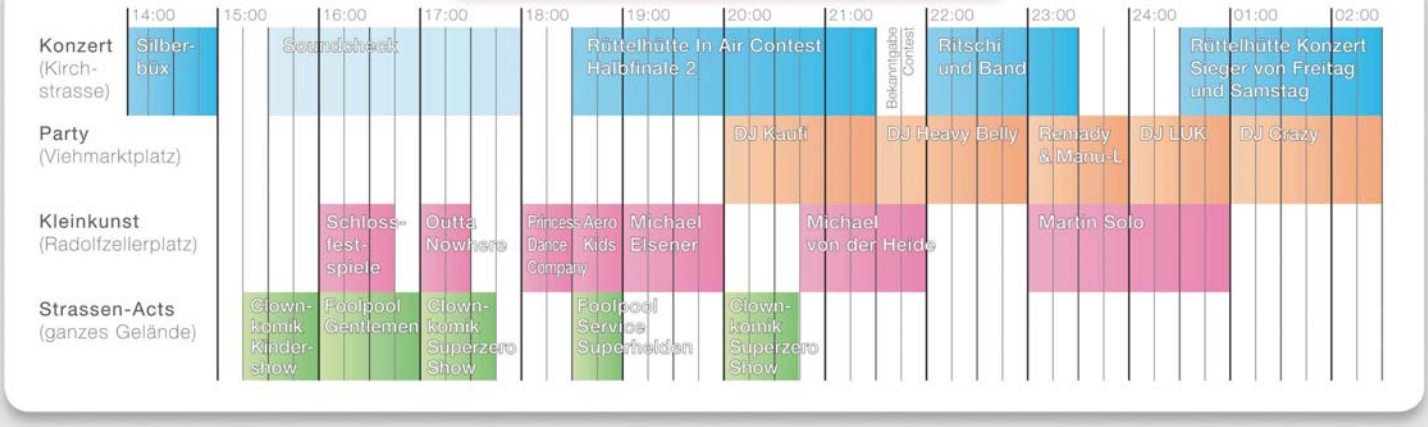
www.strassenfest.ch

7.+8. Juli 2017

LineUp: Freitag, 7. Juli



LineUp: Samstag, 8. Juli



Der scharfe Maxx
extrawürzig und zartschmelzend
Käse Spezialitäten aus der Region
www.kaeserei-studer.ch

KRATTIGER HOLZBAU
NACH MASS • MIT SYSTEM

Time to...
SVEC
UHREN & SCHMUCK
Rennweg 3 • 8580 Amriswil
071 411 31 13 • svec-uhren-schmuck.ch

Erreichen Sie mehr!
Für nur 90 Franken erreichen Sie hier 6'600 Amriswiler Haushalte.
Mehr Infos unter: www.stroebele.ch/amriswilaktuell

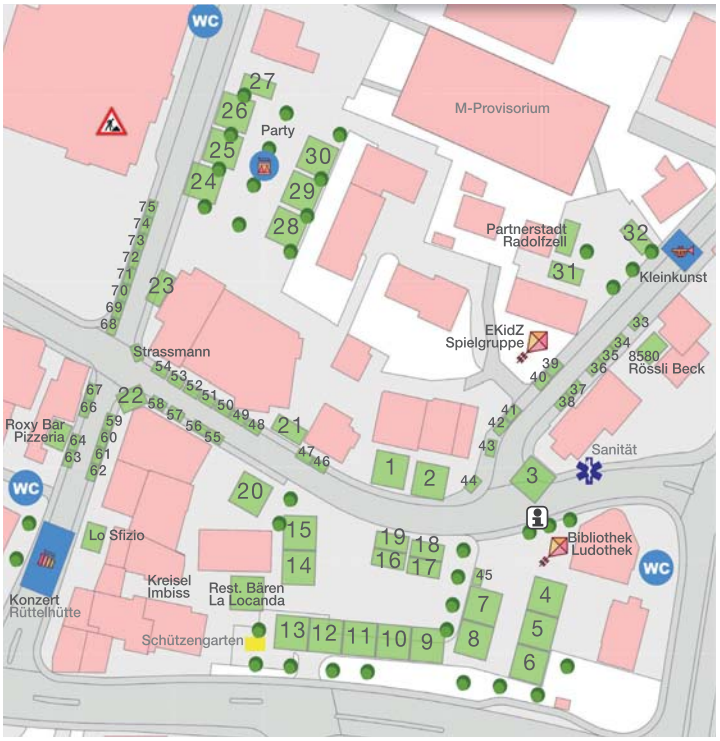
* nur auf reguläre Ware, nicht kumulierbar!
FRICKER SHOES
7. / 8. Juli 2017
10%*
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Fricker shoes Bahnhofstrasse 15 Amriswil

Elektro Häuselmann AG
WIR BRINGEN LICHT INS LEBEN
• Elektrische Installationen
• Telefon
• EDV-Netzwerke
• Smart Home
Kreuzlingerstrasse 37 · 8580 Amriswil · Tel. 071 410 05 11 · www.elektro-haeuselmann.ch

Fest für alle Generationen

Es findet nur alle zwei Jahre statt und ist deshalb etwas ganz Besonderes: das Amriswiler Strassenfest. Dem Organisationskomitee war es wichtig, erneut einen familienfreundlichen Anlass auf die Beine zu stellen, der ein möglichst breites Publikum anspricht. Das Bühnenprogramm sowie die Angebote der Standbetreiber sind so ausgerichtet, dass vom Kleinkind über den Teenager bis zum Erwachsenen gesetzten Alters alle auf ihre Kosten kommen. Los geht das Amriswiler Strassenfest 2017 **heute Freitag um 17 Uhr** und **morgen Samstag um 11 Uhr**. Das Festgelände befindet sich im Bereich des Marktplatzes, der Rütistrasse, der Bahnhofstrasse und der Kirchstrasse.

Die Bühnenstandorte sind im Plan (rechts) durch Instrumente auf blauem Hintergrund gekennzeichnet. Das Drachenflieger-Symbol markiert die Angebote, welche explizit auf Kinder ausgerichtet sind.



#	Verein / Organisation
1	Latino the Club
2	Chrischona Amriswil
3	Feuerwehrverein Amriswil
4	Jugendtreff Yoyo Amriswil
5	Swiss Artist Events Gjoni
6	The Thai
7	CVP Amriswil
8	CVP Amriswil
9	Glöggli Clique Amriswil
10	Marktfahrer
11	The Fr@ts
12	Beach Party on Tour
13	Beach Party on Tour
14	Inter-Fisch AG
15	eins a
16	foodcube & vinofeel
17	Venir GmbH / Zingafloor GmbH
18	SVP Amriswil
19	Team Chic&so
20	Stadtharmonie Amriswil
21	STV Oberaach
22	Hemmerswiler Bier Club
23	CJ Caipi Bar
24	Barracudas Unihockey Romanshorn
25	Viva Bar & Lounge
26	Suryoye.ch
27	Irish eyes Pub
28	Volley Amriswil
29	TV Kesswil
30	Schwingerverband OTG
31	Coro Tricolore Amriswil
32	Skiclub Amriswil
33	Comitato Scuola e Famiglia
34	Bieri Softice Bischofszell
35	Griechischer Verein Amriswil
36	Martin Confiserie Manufaktur AG
37	Regio Energie Amriswil REA

#	Verein / Organisation
38	Heilsarmee
39	Suryoye Kulturverein Amriswil
40	Angst Malerei&Gestaltung GmbH
41	Swiss Artist Events - Gjoni
42	Chez Nguyen
43	Dorfverein Schocherswil
44	Bilchener GmbH
45	CVP Amriswil
46	Lions Club JCIO
47	Graffity-Chor
48	Joho Confiseriewaren
49	Int. Babafood Curry Masala
50	Marktfahrer
51	Chez Nguyen
52	Reinhart-Weiherhof
53	Bangkok Thaifood
54	Bangkok Thaifood
55	Martin Confiserie Manufaktur AG
56	Martin Confiserie Manufaktur AG
57	Musti's GmbH
58	La Locanda (Rest. Bären)
59	HVOlten
60	Debo GmbH
61	Marktfahrer
62	Stage8580 (Basement)
63	Friedrichkeit Weinspezialitäten
64	Marktfahrer
66	Marktfahrer
67	Kumar Indian Food
68	Jetter Confiserie GmbH
69	Ridolfi-Grill
70	Ridolfi-Grill
71	Zanella Schmuckdesign
72	Crafts Ramos
73	Punjabi Food
74	Marktfahrer
75	Schmidi-Events GmbH

Fr. 7. Juli & Sa. 8. Juli
MAL BAR
STRASSENFEST AMRISWIL
LED BAR
IN DER FOOD ZONE
GRATIS LUFTBALLONE FUER KINDER
BRATWUERSTE & GETRAENKE
Freitag 17.00 - 19.00
& Samstag 11.00 - 13.00
OLMA BRATWURST
BUERLI & 1 GETRAENK!
NUR 6.-
ANGST
Malerei & Gestaltung GmbH

Metzgerei / Partyservice
Dünner GmbH
Underdorf 17
8580 Biessenhofen
Tel. 071 411 13 17
ursi.duenner@bluewin.ch
...auch Ihr Festlieferant!

Sanitär - Heizungsanlagen
KATHER GmbH
Bahnhofstrasse 3a
8580 Amriswil
Tel. 078 633 03 03
alen.kather@bluewin.ch

emmental versicherung
Hauptagentur Thurgau
Walter Plüer 071 411 10 94
Thomas Schnyder 071 470 01 85
www.emmental-versicherung.ch

PFIFFNER GmbH
Hauptstrasse 13
8580 Sommeri
Tel. 071 648 20 89
Umzüge & Transporte
Entsorgungen
Haus- u. Wohnungsräumungen
Reinigungen
www.pfiffner-umzuege.ch

PARTNERSTADT

Einladung nach Radolfzell: Noch Plätze frei

Die Stadt Radolfzell feiert ihr 750-Jahr-Jubiläum und lädt dazu am 1. August einen Bus voll interessierter Amriswiler ein. Auf dem Programm stehen unter anderem eine Besichtigung des neu erweiterten Outlet Centers «seemaxx» in den ehemaligen Schiesser-Produktionshallen und ein Besuch der Doppel-Ausstellung «Mein Schiesser – Gestern und Heute» im Stadtmuseum und in der Villa Bosch. Anschliessend lädt das «seemaxx» zu einer Schifffahrt ein.

Treffpunkt ist auf dem Pentorama-Vorplatz. Abfahrt: 8.45 Uhr, Rückkehr: ca. 19.30 Uhr. Noch sind einige Plätze im Bus frei. Wer das kostenlose Angebot unserer Partnerstadt annehmen möchte, meldet sich bitte bis spätestens 10. Juli unter redaktion@amriswil.ch oder direkt im Büro der Stadtkanzlei Amriswil. (red.)

UNTERE BAHNHOFSTRASSE / NORDSTRASSE

In den Sommerferien kommt der Deckbelag

Die Strassensanierungen sind schon länger abgeschlossen, noch ausstehend sind aber die Deckbeläge. Die Rede ist vom östlichen Bereich der Nordstrasse und von der Unteren Bahnhofstrasse. Verkehrsbehinderungen und kurze Vollsperrungen sind in den nächsten Wochen unumgänglich.

Um möglichst wenige Anwohner und Verkehrsteilnehmer einzuschränken, hat die Amriswiler Bauverwaltung mit dem ausstehenden Deckbelagseinbau an der Unteren Bahnhofstrasse und an der Nordstrasse gewartet, bis Sommer-Schulferien und somit viele Amriswilerinnen und Amriswiler verreist sind. Los geht es im Lauf der nächsten Woche mit Vorbereitungsarbeiten. Ab der übernächsten Woche ist dann (etappenweise) mit Vollsperrungen zu rechnen. Je nach Witterung dauern die Arbeiten insgesamt zwei bis drei Wochen.

«Den Auftakt macht die Nordstrasse», erklärt Rolf Scheurer von der Bauverwaltung. «Es folgen die Einlenker der Unteren Bahnhofstrasse bis und mit Hölzlistrasse/Fischenhölzlistrasse und schliesslich die Untere Bahnhofstrasse selbst, welche voraussichtlich während zwei Tagen komplett gesperrt sein wird.»

Die Bauverwaltung Amriswil informiert die jeweils betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner zu gegebener Zeit mittels Flugblatt über die Einschränkungen. Allfällige Umleitungen werden signalisiert. (red.)

Robin Urech
Polybauer EFZ (Dachdecken)

Malik Hassan
Polybauer EFZ (Abdichten)

Pascal Schneider
Polybauer EFZ (Abdichten)

Das Alterspflegeheim Debora AG gratuliert Denise Baumann, Fachfrau Hauswirtschaft, und Sarah Marschner, Fachangestellte Gesundheit, zur erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute!

STADT UND LAND

Ein Kranz und drei Zweige

Hannes Bühler aus Amriswil (Bild) konnte sich am vergangenen Samstag seinen ersten Kranz an einem Bündner-Glarner Kantonalschwingfest erkämpfen. Mit vier Siegen, einem Gestellten und einer Niederlage erreichte er den sehr guten dritten Schlussrang mit 57.25 Punkten. Dies ist sein zweiter Saisonkranz respektive neunter in seiner Karriere.

Auch die Nachwuchsschwinger haben am Appenzeller Kantonalen Nachwuchsschwingfest in Teufen eine starke Leistung gezeigt. Der Lömmenschwiler Lukas Lenherr rangierte sich in der Kategorie Jahrgang 07-09 auf dem Rang 8d mit 56.75 Punkten. Mit vier Siegen und zwei Niederlagen, holte er sich die begehrte Auszeichnung. Nico Moser aus Amriswil erkämpfte sich in der Kategorie 05-06 ebenfalls die Auszeichnung. Sein Notenblatt zierten drei Siege und drei Niederlagen. Er erreichte Rang 11g mit 55.75 Punkten.

In der ältesten Altersgruppe startete der Turnerschwinger Zyan Dünner aus Frasnacht. Der 16-jährige konnte dank guter Leistung auch einen Eichenzweig mit nach Hause nehmen. Am Tagesende konnte er drei Siege, zwei Gestellte und eine Niederlage vorweisen. Dies reichte zum Rang 8b mit einer Gesamtpunktzahl von 56.00 Punkten.

Bilderausstellung und Vernissage

Am Freitag, 11. August, 18 bis 20 Uhr, findet im Restaurant Egelmoos die Vernissage von Richard Maurer statt. Er ist in Amriswil geboren und aufgewachsen. Er machte eine Ausbildung zum Hochbauzeichner und erwarb später das Wirtepatent. Ohne einen Kurs besucht zu haben, begann Richard Maurer nach seiner Pensionierung mit dem Malen. Seine Bilder stecken voller Liebe, Gefühl, Sensibilität und spiegeln seinen Charakter wieder. Die Ausstellung kann täglich bis Anfangs November im Restaurant Egelmoos besichtigt werden.

Ortsmuseum besucht Heimatmuseum

Wie machen es andere? Eine Frage, die sich die Museumsleute des Ortsmuseums der Stadt Amriswil (Bild) regelmässig stellen. Und ebenso regelmässig, das heisst, wenn genügend Spenden vorhanden sind, besuchen die Amriswiler andere Museen und bilden sich so weiter. Sie wollen dann wissen, wie andere Museen arbeiten, wie sie Geschichte darstellen, wie sie ihre Exponate präsentieren usw.

Kürzlich besuchte das Team das Heimatmuseum Donzhausen. Der Besitzer und Sammler Kurt Etter begrüsste die Amriswiler Museumsleute und zeigte mit viel Wissen, aber auch mit Humor, während über zwei Stunden seine Schätze. Die Sammlung ist sehr vielseitig mit früheren land- und hauswirtschaftlichen Geräten. Es sind dies historische Werkzeuge, Keramik, Glas, Spazierstöcke, Uhren, Mäusefallen, mechanische Musikinstrumente usw. Nach der interessanten Führung gab es beim Nachtessen im nahen Restaurant Löwen noch viel zu erzählen und diskutieren.

Sicher durch den Alltag

Das Rhythmik- und Bewegungs-Training nach E.J. Dalcroze ist eine wirksame Art der Sturzprävention. Die Kursteilnehmenden erwartet ein körperliches Training mit mehreren Bewegungsabläufen, das im Rhythmus zu improvisierter Musik ausgeführt wird. Der Kurs findet jeweils montags, ab dem 28. August, 9 bis 9.45 Uhr, im Haus Sonnegg statt. Es besteht die Möglichkeit, eine Probelektion zu besuchen. Auskunft und Anmeldung unter 071 688 53 67 oder www.rheumaliga.ch/tg.

AUS DEM STADTHAUS

Gratulation

Geburts- oder Hochzeitstag dürfen feiern:

7. Juli: Angeles und Armando Paset-Aznar, Goldene Hochzeit, Hegibachstrasse 11b, 8580 Amriswil

8. Juli: Margrit und Jörg Stäheli-Rüegsegger, Goldene Hochzeit, Almensberg 8a, 8580 Amriswil

9. Juli: Martha Ruffato-Rietmann, 85 Jahre, Fischenhölzlistrasse 5, 8580 Amriswil

15. Juli: Elisabeth und Hans Wüthrich-Müller, Goldene Hochzeit, Räuchlisberg 10, 8580 Amriswil

18. Juli: Hans Wüthrich-Müller, 80 Jahre, Räuchlisberg 10, 8580 Amriswil

18. Juli: Velina Schlosser-Zecchetto, 90 Jahre, Alters- und Pflegezentrum, Heimstrasse 15, 8580 Amriswil

19. Juli: Julie Angehrn-Marquart, 96 Jahre, bei Schloss, Schloss-Strasse 1, 8580 Hagenwil

20. Juli: Erika und Rudolf Leberer-Ott, Diamantene Hochzeit, Wuhrstrasse 12, 8580 Amriswil

21. Juli: Gertrud Schoch-Winter, 80 Jahre, Bahnhofstr. 20, 8587 Oberaach

23. Juli: Robert Sallmann, 96 Jahre, Hellmühlestrasse 18, 8580 Amriswil

24. Juli: Emma Kappeler, 97 Jahre, Alters- und Pflegezentrum, Heimstrasse 15, 8580 Amriswil

25. Juli: Hans Sturzenegger-Weber, 93 Jahre, A34, Egelmoosstrasse 6, 8580 Amriswil

25. Juli: Karl-Heinz Neelsen-Meschenmoser, 80 Jahre, Sandackerstrasse 9, 8580 Amriswil

27. Juli: Gertrud Messmer-Gugolz, 91 Jahre, Alterszentrum Bussnang, Viaduktstrasse 9, 9565 Bussnang

27. Juli: Klara Wirz-Hagger, 95 Jahre, 36b, Egelmoosstrasse 6, 8580 Amriswil

27. Juli: Maria Unternährer-Valentini, 92 Jahre, Poststrasse 43, 8580 Amriswil

28. Juli: Marie Regine und Paul Keller-Aebischer, Goldene Hochzeit, B43, Egelmoosstrasse 6, 8580 Amriswil

28. Juli: Hans Scherb-Rutishauser, 94 Jahre, Wattistrasse 12, 8580 Amriswil

29. Juli: Ella Poltera-Morf, 100 Jahre, Alters- und Pflegezentrum, Heimstrasse 15, 8580 Amriswil

29. Juli: Hedwig Göggel-Beyeler, 91 Jahre, Schrofenstrasse 4, 8580 Amriswil

30. Juli: Ruth Minder-Brenner, 95 Jahre, Hegibachstrasse 17, 8580 Amriswil

8. August: Edwin Stäheli, 85 Jahre, Alters- und Pflegezentrum, Heimstrasse 15, 8580 Amriswil

13. August: Gertrud Kaderli-Gigli, 91 Jahre, Gizehus 5, 8580 Amriswil

14. August: Erwin Biedermann, 80 Jahre, Schulstrasse 4b, 8580 Amriswil

16. August: Gertrud Lang-Ruetz, 85 Jahre, Weiherstrasse 40, 8580 Amriswil

Wir wünschen alles Gute!

Geburten

7. Mai: Hasan, Rayan, Sohn der Hasan, Berivan, syrischer Staatsangehöriger, geb. in Münsterlingen

10. Mai: Shabani, Eda, Tochter des Shabani, Amir und der Shabani, Eljmedina, österreichische Staatsangehörige, geb. in Münsterlingen

11. Mai: Shabani, Jusuf, Sohn des Shabani, Enes und der Shabani, Zuleja, mazedonischer Staatsangehöriger, geb. in Münsterlingen

12. Mai: Hasani, Isa, Sohn des Hasani, Muhamed und der Memeti-Hasani, Emira, mazedonischer Staatsangehöriger, geb. in Münsterlingen

29. Mai: Steiger, Hanna Ella, Tochter des Steiger, Lucien Pascal und der Steiger, Mirjam, von Mauensee, geb. in Münsterlingen

Todesfälle

12. Juni: Schmid, Hugo, von Bussnang, geb. 1926, gest. in Amriswil

18. Juni: Schalch geb. Hungerbühler, Zita, von Berg, geb. 1926, gest. in Amriswil

22. Juni: Kälin geb. Leuch, Klara Hedwig, von Einsiedeln, geb. 1926, gest. in Hauptwil

22. Juni: Rohner geb. Scherer, Berta Elisabeth, von Herisau, geb. 1928, gest. in Amriswil

26. Juni: Zweifel, Christian, von Glarus Süd, geb. 1925, gest. in Amriswil

AUSGEHEN UND MITMACHEN

FREITAG, 7. JULI

Amriswiler Strassenfest, 17 bis 3 Uhr, Stadtzentrum
Live & Pasta, 20 Uhr, BurgBar

SAMSTAG, 8. JULI

Amriswiler Strassenfest, 11 bis 3 Uhr, Stadtzentrum

SONNTAG, 9. JULI

Vollmondbar, ab 19 Uhr, Kulturforum

DIENSTAG, 11. JULI

Circus Royal, 15 und 20 Uhr, Tellenfeld

MITTWOCH, 12. JULI

Circus Royal, 15 Uhr, Tellenfeld
Filmnachmittag, 15 Uhr, Saal APZ

DONNERSTAG, 13. JULI

Wochenmarkt, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz
Brockenstube, 15 bis 19 Uhr, Alleestr. 11a

DONNERSTAG, 20. JULI

Wochenmarkt, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz

FREITAG, 21. JULI

Siebenschläferparty, Bilchenholz

SAMSTAG, 22. JULI

Siebenschläferparty, Bilchenholz

DONNERSTAG, 27. JULI

Wochenmarkt, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz
Tanznachmittag, 14.30 Uhr, Rest. Egelmoos

MONTAG, 31. JULI

Konzert zum Bundesfeiertag, 20 Uhr, katholische Kirche

DONNERSTAG, 3. AUGUST

Wochenmarkt, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz

FREITAG, 4. AUGUST

Live & Pasta, 20 Uhr, BurgBar

DIENSTAG, 8. AUGUST

Blutspende, 17 bis 20 Uhr, Saal APZ

DONNERSTAG, 10. AUGUST

Wochenmarkt, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz
Die Physiker, 20.30 Uhr, Schloss Hagenwil

SONNTAG, 13. AUGUST

Die Bremer Stadtmusikanten, 15 Uhr, Schloss Hagenwil
Die Physiker, 20.30 Uhr, Schloss Hagenwil

MITTWOCH, 16. AUGUST

UBS-Kids-Cup TG Final, 16 bis 21 Uhr, Sportanlage Tellenfeld
Infoabend, 17 bis 19 Uhr, APZ

Impressum: *Herausgeberin:* Stadt Amriswil, Stadthaus, Arbonerstrasse 2, 8580 Amriswil; *Redaktion und Layout:* Roger Häni und Barbara Langenegger, Tel. 071 414 12 29, redaktion@amriswil.ch; *Gestaltungskonzept:* Quellgebiet AG, Amriswil; *Inserate:* Ströbele AG, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, 071 466 70 50, info@stroebele.ch.

AMRISWIL LEBEN MIT KULTUR

Amriswiler Strassenfest

TREFF **Amriswiler Strassenfest**

Fr, 7. Juli, 17 bis 3 Uhr, Stadtzentrum
Sa, 8. Juli, 11 bis 3 Uhr, Stadtzentrum

Auf dem Line-Up stehen unter anderem Michael von der Heide, Ritschi und Michael Elsener, aber auch Roger De Win, Andy Mc Sean und The Beatz. Ausserdem gibt es ein grosses Angebot für Familien: Neben Spielplätzen und einer Hüpfburg sorgen auch ein Strassenfest-Bähnli und die Kinderliederband Silberbüx für Unterhaltung. Der Vorplatz für diese Bühne ist übrigens mit einem Sonnensegel geschützt. Foolpool, Clowns und Strassenakts locken schon am Samstag(nach)mittag ins Stadtzentrum.
Weitere Infos: www.strassenfest.ch.

CIRCUS **Royal**

Di, 11. Juli, 15 & 20 Uhr, Mehrzweckplatz Tellenfeld
Mi, 12. Juli, 15 Uhr, Mehrzweckplatz Tellenfeld

FILM **Heidi**

Di, 12. Juli, 15 Uhr, APZ

TREFF **Siebenschläferparty**

Fr & Sa, 21. & 22. Juli, Bilchenholz

Die verrückteste Waldparty seit es Tannen gibt. Neben DJs sorgen verschiedene Showacts für Staunen und Stimmung.

KONZERT **zum Bundesfeiertag**

Mo, 31. Juli, 20 Uhr, katholische Kirche

Schweizerisches und Klassisches mit Thomas Haubrich, Fabio Signer, Karl Svec, Lukas Rechsteiner sowie Ernst und Thomas Gmünder

FÜHRUNG **Stadtführung**

Di, 1. August, 17 Uhr, Marktplatz

Zusammen mit einem Führer vom Team Ortsmuseum laufen Interessierte vom Marktplatz bis zum Bundesfeier-Festplatz und erfahren mehr über Amriswil.

TREFF **Bundesfeier**

Di, 1. August, 18 Uhr, Schwarzland

Kinderprogramm mit dem EKidZ, Festansprache von Kantonsrat Hanspeter Heeb und Unterhaltung mit der Stadtharmonie Amriswil, der Appezeller Frauestriichmusig und der Line-Dance-Gruppe Amriswil. Lampionumzug für Kinder um 21.45 Uhr.

KONZERT **Ravenking**

Fr, 4. August, 20 Uhr, BurgBar

Blues vom Feinsten und mehr…

Weitere Infos unter: amriswil.ch

Kultursponsoren:

STUTZ

Metallbautechnik Bühler AG
Weinfelderstrasse 81 · 8580 Amriswil

Elektro Häuselmann AG
…wir bringen Licht ins Leben!
071 410 05 11

Versicherungstreuhand Schrepfer Partner

optiker svec

+ CENTRAL APOTHEKE AMRISWIL

Landi AMRISWIL
LANDI Markt Aachtal AG

GINKGO
BLUMEN WOHNACCESSOIRES GARTENMÖBEL

warger schreinerei
warger.ch

Möbel Kreis Bürglen
Bauen & Wohnen
071 633 14 44
www.moebel-kreis.ch
Bodenbeläge
Parkett
Wohndesign
Vorhänge
Polstere!

ab CHF 19 190.–*

HYUNDAI

* 1.4 Pica, Abb.: 1.6 CRDi (136 PS) Vertex ab CHF 36 000.–. Unverbindliche Nettopreisempfehlung (in CHF, inkl. 8.0 % MwSt.). – Normverbrauch gesamt (1.4 | 1.6 CRDi 136 PS) 5.6 | 3.9 l/100 km, CO_2-Ausstoss 131 | 102 g/km, CO_2-Ausstoss aus Treibstoffbereitstellung 28 | 17 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: E | A. – Ø CH CO_2: 134 g/km. – Abbildung: Symbolbild.

Move on Prämie CHF 1'000.- + 0.9 % Hyundai Leasing.
Nur bei Ihrem offiziellem Hyundai Partner.

Hyundai Center Romanshorn - Auto 1 AG, Reckholdernstr. 65, 8590 Romanshorn, Telefon +41 71 466 60 40, romanshorn.hyundai.ch

Filmprogramm

ROXY das nächste Kino

Programm während der Sommerpause im Juli und August:

ICH – Einfach unverbesserlich 3 – willkommen in der Familie

Mittwoch, 12. Juli, um 17.30 Uhr, in Zusammenarbeit mit dem Ferien(s)pass Amriswil; **Donnerstag, 13. Juli, um 14.30 Uhr,** in Zusammenarbeit mit dem Ferienpass Kesswil / Dozwil; **Donnerstag, 13. Juli, um 17.30 Uhr;** von Kyle Balda und Pierre Coffin | Animation 2-D
USA 2017 | Deutsch | Zutrittsalter: Verfahren läuft | 96 Min.

Open-Air-Kino im Garten des «Löwen», Sommeri:

La isla minima – spanischer Kriminalthriller

Freitag, 18. August, um 21.00 Uhr; von Alberto Rodriguez mit Raul Arévalo, Javier Gutierrez, Antonio de la Torre
Spanien 2014 | Originalversion mit Untertiteln | ab 16 Jahren | 105 Minuten

Kiki – Leidenschaftlich Spanisch

Samstag, 19. August, um 21.00 Uhr; von Paco Leon mit Natalia de Molina, Anna Katz, Belen Cuesta
Spanien 2016 | Originalversion mit Untertiteln | ab 16 Jahren | 102 Minuten

mehr unter: www.loewenarena.ch

Kino Roxy
Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

amriswil aktuell

macht Sommerferien!

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 18. August.

Redaktionelle Beiträge können wie gewohnt an redaktion@amriswil.ch gemailt werden.

Inserate nimmt die Firma Ströbele (info@stroebele.ch) gerne entgegen.

Kleinanzeigen Marktplatz

Zu vermieten
4½-Zimmer-Wohnung mit 100 m2 und grossem Balkon in Amriswil.
Leimattstrasse 17a, 1. OG, Bruttomietzins Fr. 1480.– inkl. Tiefgarage, Keller und Estrich.
Per sofort möglich, Auskunft: Tel. 079 216 71 15.
Evtl. Bastelraum zu mieten.

Nachmieter gesucht!
Per 1. August oder nach Vereinbarung. 4½-Zimmer-Wohnung in Hatswil. Südlich gedeckter Balkon mit Blick ins Grüne/Säntis. Gartenmitbenutzung, grosses Badezimmer, Wohnküche mit Geschirrspüler.
Alle Zimmer mit Parkettboden und neuen Fenstern.
Eigene Waschmaschine/Tumbler, Keller und Parkplatz.

S'Träumli Brocki, Rennweg 9, 8580 Amriswil
Suche Geschäftspartner mit Lieferwagen und EDV Kenntnisse, Alter spielt keine Rolle
077 447 79 29

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen im «amriswil aktuell»: Fr. 20.–
Jede weitere Zeile: Fr. 4.–
Anzeige aufgeben: info@stroebele.ch / 071 466 70 50